

## **B - wie Brainstorming...**

### **Wie sieht erfolgreiches Brainstorming aus?**

Brainstorming ist eine der meist angewandten Kreativitätsmethoden.

Brainstorming kann in der Gruppe mündlich oder schriftlich gemacht werden.

Alle von den Gruppenmitgliedern eingebrachten Ideen werden festgehalten, zum Beispiel auf einem Flip-Chart oder mit Hilfe von Merkkarten.

Die jetzt gesammelten Ideen werden zu diesem Zeitpunkt nicht bewertet oder beurteilt, zu diesem Zeitpunkt auch noch nicht besprochen, außer um etwaige Missverständnisse klarzustellen, und noch nicht sortiert.

Auch "weit hergeholte" Ideen werden offen angenommen. Die Diskussion darüber findet später statt, dann kann man immer noch streichen. Wiederholungen sind in Ordnung und werden zu diesem Zeitpunkt nicht kontrolliert oder gar aussortiert. Der Prozess könnte dadurch unterbrochen werden. Hier geht Quantität vor Qualität.

Je mehr Ideen festgehalten werden, desto größer ist die Möglichkeit, eine nützliche zu finden.

Die Brainstorming- Sitzung darf nicht zu früh beendet werden. Wenn der Ideenfluss abschwilt, ist eine kurze (Denk-) Pause nützlich. Danach kann das Brainstorming wieder aufgenommen werden.

Danach führt die Gruppe gemeinsam eine Durchsicht und Strukturierung der neu gefundenen Ideen durch. Jetzt wird sortiert, beurteilt und verworfen. Dazu ist im Allgemeinen ein Moderator notwendig, der die Gruppe leitet. Diese Rolle fällt im Unternehmen der Führungskraft zu.